

Berlin, 6. September 2021

Women in Mobility Luncheon – Vernetzung von starken Frauen in der Verkehrswirtschaft

Nur vier der 16 Landesverkehrsministerien werden von Frauen geleitet und der Frauenanteil aller Beschäftigten im Verkehrssektor beträgt lediglich 22 Prozent. Frauen in der Verkehrswirtschaft sichtbar machen, den fachlichen Diskurs fördern und den Frauenanteil der Mobilitätsbranche im Sinne der nachhaltigen Gestaltung erhöhen – das sind die Ziele des informellen Netzwerks „Women in Mobility“.

Am 7. September um 12:00 Uhr kommen weibliche Führungskräfte der Mobilitätsbranche zu einem Unternehmerinnen- und Managerinnengipfel anlässlich des 7. Railway Forums in Berlin zusammen. Zur Eröffnung des Women in Mobility (WiM) Luncheon wird Karin Teichmann, Mitglied des Vorstands der EUREF AG, die Gäste begrüßen. Auf dem EUREF-Campus sind über 150 Unternehmen, Institutionen und Start-ups ansässig, die an den Themen Energie, Mobilität und Nachhaltigkeit forschen und arbeiten. In einem Innovationsimpuls wird Dr. Juliane Haupt, Astro- und Feinwerktechnik Adlershof GmbH und Vorstandsmitglied der Berlin Brandenburg Aerospace Alliance (BBAA), dem Wirtschaftsverband der Luft- und Raumfahrtindustrie in der Hauptstadtregion, das Thema Datenschätze aus dem All beleuchten.

Für viele Industrien ist die Erreichung der Klimaziele mit dem Ziel, die Erderwärmung zu verlangsamen, ein Innovationstreiber geworden. Gerade im Verkehrssektor sind ÖPNV und Bahnverkehr eine wichtige Stütze für umweltfreundliche und nachhaltige Mobilität, die mit grünem Strom betrieben werden oder neue Antriebslösungen wie Wasserstoff testen. Welche Rolle gerade die Frauen in diesem Wandel spielen, betont Lieke Ypma (Co-Founderin von Hello Impact) und Verfasserin der Women in Mobility Fachstudie „Female Mobility“: „Frauen und ihre Mobilität bringen einen dringend notwendigen Perspektivwechsel. Quantitative und qualitative Daten inspirieren, um Mobilität nachhaltiger und inklusiver zu gestalten.“

Wie wichtig generell die Vernetzung und das Aufzeigen von Frauen im MINT-Bereich ist, verdeutlichen Zahlen zum Frauenanteil in MINT-Berufen. Laut einer Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2019) werden nur rund 15 Prozent aller MINT-Berufe in Deutschland von Frauen ausgeübt. „Gerade im MINT-Bereich müssen weibliche Vorbilder aufgezeigt und Frauen in MINT-Berufen für junge Frauen sichtbar gemacht werden. Zudem müssen wir junge Frauen stärken, tradierte Berufsbilder in Frage zu stellen und z.B. den Eintritt in MINT-Berufsfelder anzustreben“, weiß auch Evelyne de Gruyter, Geschäftsführerin vom Verband deutscher Unternehmerinnen (VdU). Seit Jahren engagiert sich der VdU mit seiner MINT-Kommission dafür, Frauen für naturwissenschaftliche und technische Berufe zu begeistern. 2013 hat der VdU den MINTsummit initiiert, um Unternehmerinnen und Managerinnen aus dem MINT-Umfeld zu Fachthemen zusammen zu bringen. In diesem Jahr findet der MINTsummit passend zum WiM Luncheon zum Thema „Mobility and Technologies“ am 22. September 2021 virtuell bei der Deutschen Bahn AG statt.

Pressekontakt

Viktoria Bruhl, Verband deutscher Unternehmerinnen e.V. (VdU),
Tel.: 030 200 59 19 16; Email: viktoria.bruhl@vdu.de, www.vdu.de



Berlin, 6. September 2021

Über den VdU

Im Verband deutscher Unternehmerinnen e.V. (VdU) sind rund 1.800 Unternehmerinnen organisiert. Die Unternehmerinnen erwirtschaften zusammen einen Jahresumsatz von 85 Milliarden EUR und beschäftigen über 500.000 Mitarbeiter*innen in Deutschland. Seit über 65 Jahren setzt der VdU sich erfolgreich dafür ein, dass die Stimme der Unternehmerinnen in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft angemessen Gehör findet.

Über den Women in Mobility Luncheon

Bereits im Jahr 2016 haben sich führende Verbände auf Initiative von Larissa Zeichhardt anlässlich der Branchenmesse InnoTrans zusammengetan, um Unternehmerinnen und Managerinnen aus den Fachbereichen „Rund ums Gleis“ bei einem „Ladies Lunch“ miteinander zu vernetzen und sichtbar zu machen. Dass die Branche sich nach Frauennetzwerken sehnt, wurde auf der InnoTrans 2018 deutlich: 800 Frauen kamen auf dem Women in Mobility Luncheon zum Netzwerken zusammen. Neben dem VdU, der IHK Berlin und Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie haben sich inzwischen weitere Partner wie das European Enterprise Network (EEN), Women Mobilize Women und TUMI (Transformative Urban Mobility Initiative) dem Veranstaltungsformat angeschlossen. Unterstützt wird der WIM Luncheon von der Deutschen Bahn, Alstom und LAT.

Veranstaltungsw Webseite: www.wim-luncheon.de

Fotos und Social Media: @womeninmobility #wimluncheon